

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Leipziger Liedertafel**

Drittes Heft enthaltend Sechs Gesänge für vier Männerstimmen

**Spohr, Louis  
Schneider, Friedrich**

**Leipzig, 1820**

Tenor II

[urn:nbn:de:bsz:31-161720](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-161720)

## TENORE SECONDO.

## AUF'S WOHL DER FRAUEN.

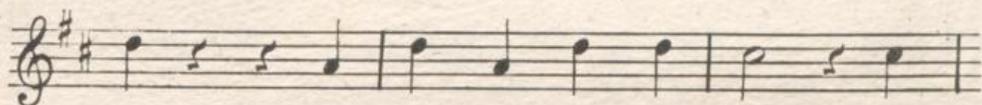
Mit gehörigem Feuer.



Forte. 1. Füllt noch ein - mal die Glä - - ser

Piano. 2. Auch sind die Wei - - ber sanft und

Forte. 3. Drum halt' t sie ehr - - lich lieb und



1. voll , und stos - set herz - lich an , dass

2. gut , und freundlich ist ihr Blick , sie

3. werth , und füllt die Glä - ser voll , stost



1. hoch das Fräulein le - ben soll , denn sie ge - hört zum

2. ma - chen fröhlich Herz und Muth , und sind des Lebens

3. an , klingt , dass es Je - - de hört , und trinkt auf al - ler



1. Mann , denn sie ge - hört zum Mann .

2. Glück , und sind des Le - - bens Glück .

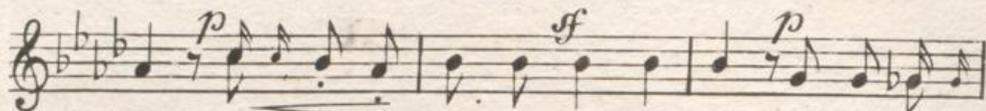
3. Wohl , und trinkt auf al - - ler Wohl .

TENORE SECONDO.  
GLAUBE.

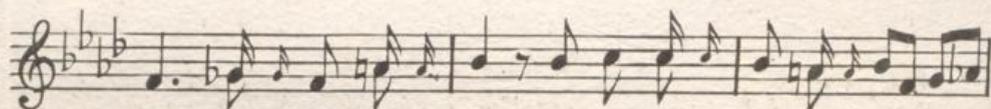
Andante.



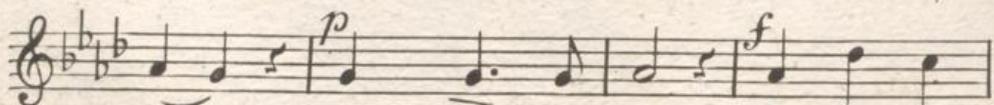
1. Ich hab' einen treu - - - en Wan - der -
2. Ihr sucht um - - - sonst auf die - ser.
3. Zum heitern Lich - - - te wird ge -
4. Des Glaubens Stab, den meyn' ich,
5. Er macht mich froh, er macht mich



1. stab, der soll mich führen bis ins Grab, und auch noch ein
2. Welt einen andern Stab der fest euch hält, wenns über
3. führt, wer meinen Wanderstab be - rührt; und wer ihn
4. hier, des Glaubens Stab, den wähl' ich mir; er stützt mich
5. reich, er macht dem neuen Kind mich gleich, er frischt mir



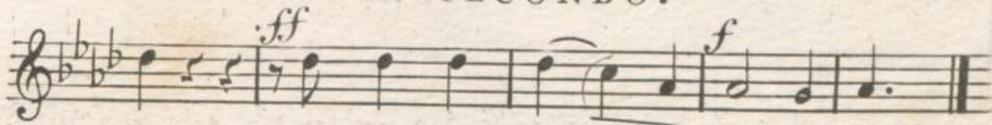
1. we - nig darüber hinaus, ins feste, ins sichere Va - ter -
2. Berg und Klippen geht, wo zitternd jeglicher Wanderer
3. hält in fester Hand, den führt er in das schönste
4. treu in al - ler Noth, und führt mich treu bis in den
5. al - - le Sinnen auf, er spornt mich an zum rüst'gen



1. Haus. Nach die - sem hin steht fest mein
2. steht. Nacht, schwarz und dicht, ich zitt' re
3. Land, wo klar und rein zum Her - zen
4. Tod. Er ists, der Kraft, die nie er -
5. Lauf. O höch - stes Gut! wer auf dir

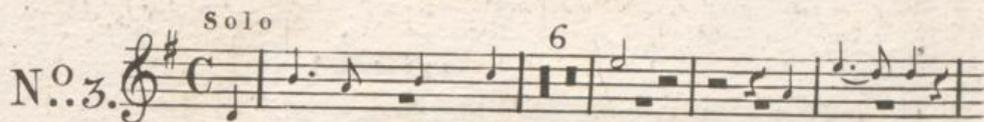
TENORE SECONDO.

3

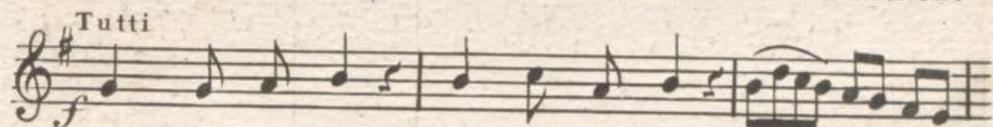


1. Sinn, steht fest mein Sinn, so lang ich bin.
2. nicht, ich zitt' - re nicht, um mich ist Licht!
3. ein, zum Her - zen ein zieht Sonnenschein.
4. schlafft, die nie er - schlafft, stets in mir schafft.
5. ruht, wer auf dir ruht, hat freien Muth.

MAEDCHENLOB.



1. Die Mädels sind ver,, froh; doch morgen?
2. So bald ein rauhes schief; doch morgen?
3. Das Mädlein sieht dich Glück. Doch morgen?
4. Ihr Mädels, dreht ihr mehr. Ihr Falschen!



1. Ey! wie geschwind, dreht sich der Wind, dreht sich der
2. Tral - la la la, hop - sa sa sa, hopsa sa sa
3. Kennt sie dich kaum. Nich - ti - ger Traum! nich - ti - ger
4. Heut seydt ihr heiss, mor - gen wie Eis, mor - gen wie



1. Wind, ey! wie geschwind, dreht — sich der Wind!
2. sa, tral - la la la, hop - - - sa sa sa!
3. Traum, kennt sie dich kaum, nich - - - ti - ger Traum.
4. Eis, heut seydt ihr heiss, mor - - - gen wie Eis!

## TENORE SECONDO.

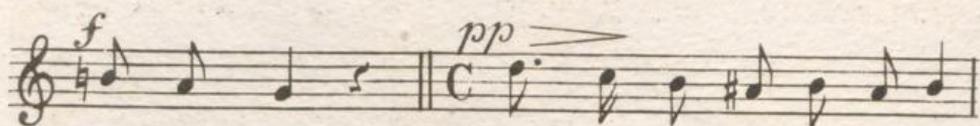
## FLÜCHTIG IST DIE ZEIT.

Mässig geschwind.

L.SPOHR.

N<sup>o</sup>. 4. 

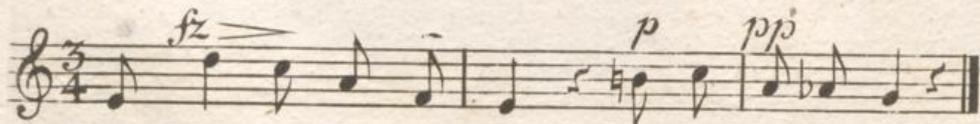
1. Ro-sen pflücke, Rosen blühn, mor--gen
2. O ge-nies-se! sieh, es ist heut Ge-
3. Aufschub ei-ner gu-ten That hat schon



1. ist nicht heut,                   kei--ne Stun-de lass entfliehn,
2. le-gen-heit.                   Weisst du, wo du morgen bist?
3. oft ge--reut!                   Hur-tig le-ben ist mein Rath;



1. kei--ne Stunde lass entfliehn: flüchtig, flüchtig ist die
2. weisst du, wo du morgen bist? flüchtig, flüchtig ist die
3. hur-tig leben ist mein Rath; flüchtig, flüchtig ist die



1. Zeit; flüchtig ist die Zeit, flüchtig ist die Zeit.
2. Zeit; flüchtig ist die Zeit, flüchtig ist die Zeit.
3. Zeit; flüchtig ist die Zeit, flüchtig ist die Zeit.

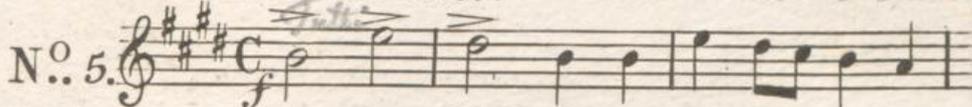
TENORE SECONDO.

5

AUF!

Mit Feuer und Kraft.

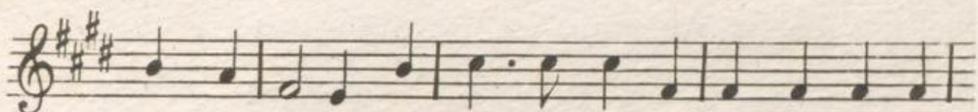
von L. Spohr

N.º 5. 

1. Auf, auf, auf! lasst der Freu.de ih-ren
2. Trinkt, trinkt, trinkt! seht, der Wein im Becher
3. Frisch, schenkt ein! denn wir ha-ben ja noch Solo.



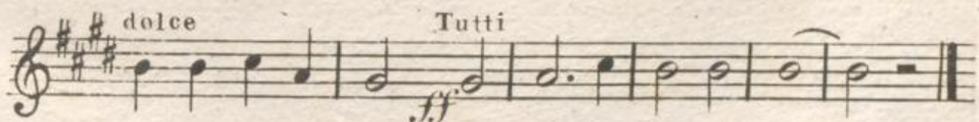
1. Lauf! und der den Kreis der Freun-de, zu Ernst und
2. winkt! und wer in uns-er Mit-te noch eh-ret
3. Wein! wer Lied und Lie-be eh-ret, und sich als



1. Scherz ver-einte, der er-ste Becher Wein soll ihm ge-
2. deutsche Sitte, der trin-ke Re-bensaft, stümt ein mit
3. Freund bewähret, sein Gläschen trinken kann, das ist ein



1. widmet seyn! Hoch le-be der Ge-sang! hoch
2. vol-ler Kraft! Hoch le-ben uns-re Frau'n! hoch
3. Eh-renmann! Hoch le-be wer's so meyn't! hoch



1. le-be der Ge-sang! hoch le-be der Ge-sang !
2. le-ben unsre Frau'n! hoch le-ben unsre Frau'n !
3. le-be wer's so meyn't! hoch le-be wer's so meyn't !

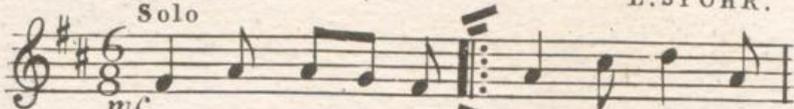
## TENORE SECONDO.

## PUNSCHLIED.

Fröhlich.  
Solo

L.SPOHR.

N.º 6.

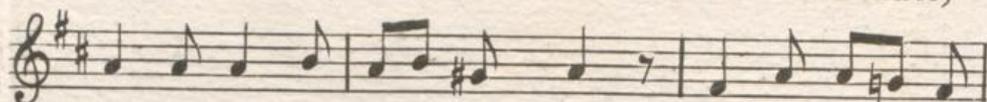
1. *mf* Auf, ihr Freun-de, lasst uns singen!

2. schönsten Fei-er

3. als der Weise,

4. ich des Thoren,

5. Meistermänner,



1. auf! er-füllt ist un--ser Wunsch! lasst die vol--len

2. eu-res Rei-ches sind wir hier; euch nur weih' ich

3. dass das höchste Er--den-glück, so dem Jüngling,

4. der sich Herr der Schöpfung nennt! und im Ue--ber-

5. mö-gen Eu-re Macht verschmäh'n; wir, der äch-ten



1. Glä-ser klingen, dampfend voll von ed--lem Punsch.

2. mei-ne Lei-er, euch zu eh-ren, sin--gen wir.

3. als dem Gräise, woh-net in des Wei--bes Blick;

4. muth yer-lo-ren, eu-rer Reitze Macht verkennt.

5. Weisheit Kenner, wollen ih-ren Werth er-höhn;



1. Scherzet, singet, küsst und lacht, bis der Morgen-stern' er

2. Stimmet, Mädchen, mit uns ein, denn wir wol-len fröhlich

3. dass des Weibes sanfter Scherz hoch beglückt des Mannes

4. Ihm zum Hohne schwören wir euch zu lie-ben für und

5. wol-len, bis der Tod uns winkt rufen Freunde, küsst und

TENORE SECONDO.

7

Solo

1. 2. 3. 4.

*mf*

1. wacht .

2. seyn .

3. Herz .

4. für .

5. trinkt .

2. Mädchen, zu der

3. Kei-ner fühlt mehr

4. Herzlich la-che

5. Mi-san-thro-pen,

Tutti

1. 2. 3. 4.

1. Bis der Mor-gen-stern er-wacht

2. Denn wir wol-len fröh-lich seyn

3. Hoch be-glückt des Man-nes Herz

4. Euch zu lie-ben für und für

5. Ru-fen: Freun-de, küsst und

5.

*p* *f*

5. küsst und trinkt! küsst und trinkt !

5.

*f*

5. trinkt!

küsst und trinkt!

1615

ENDE

